



TMI - 350 TL3 Datenblatt

Das Plasma-Punkt Schweißgerät findet Anwendung bei Blechen bis zu 2,5mm (PSW 350TL) bzw. 3,5mm (PSW 500TL).

Hauptsächlich verwendete Werkstoffe für Plasma-Punktschweißen sind Edelstähle, Stähle, Titan, Zirkonium und Kupfer.

Anwendbare Schweißmethoden	<ul style="list-style-type: none"> • Plasma-Punktschweißen • TIG Welding
Spanne geeigneter Materialstärken (Plasma-Punktschweißen)	~ 0,5 – 3 mm
Automatisierung	• Automatisierungsfähig
Betriebsart	DC
Versorgungsspannung	3 × 400 V-460 V ±15 % 50/60Hz
Phase	3-phasig
Netzanschluss	4 × 32 A CCE Stecker, 6 mm ²
Max. Schweißstrom bei 35 % Betriebszyklus (40 °C)	350A
Max. Schweißstrom bei 100 % Betriebszyklus (40 °C)	290A
Regelbereich TIG-Schweißen	3 – 350 A
Kühlung	Kühlflüssigkeit
Schutzart	IP 21 S
Länge	1200mm
Breite	520mm
Höhe	940mm
Gewicht	105kg
Ausstattung	<ul style="list-style-type: none"> • Stromquelle mit HF-Zündung • Touchscreen 5,4" • USB Interface • Ethernet Interface • Integrierter Schweißprogrammspeicher • Integrierte Kühlung • Integrierte Überwachung, bzw. Messung des Kühlmediums • Integrierte Drahtvorschub- und Freilaufgebersteuerung, 2 Geräte (MCU-MSI) • Integrierte Drahtvorschub- und Freilaufgebersteuerung (MCU-MI) • Integrierte elektronische Gasregelung (PGR) • Integrierte Automatisierungsschnittstelle • Software zur externen Steuerung über Computer (Diagnose, Parametereinstellung, Dokumentation) • Mobilität durch Räder • Stellplatz für 20l Gasflasche • Schutzgas-Durchflussmesser • Fernbedienung RC-S • HPP1 - Hochdruckpumpe (1 Kreislauf) • HPP2 - Hochdruckpumpe (2 Kreisläufe) • Plattenwärmetauscher
Automatisierungsschnittstelle „Tiny“	• Inklusive
Digitale Eingänge	4 × 24 V
Digitale Ausgänge	4 × 24 V
Analoge Eingänge	2 × 0 – 10 V
Analoge Ausgänge	2 × 0 – 10 V
CAN-Bus (SBI-Protokoll)	• Inklusive
Automatisierungsschnittstelle „AS/AD Basic“	• Inklusive
Digitale Eingänge	10
Digitale Ausgänge	10
Analoge Eingänge	4
Analoge Ausgänge	4
KTY-Eingang	1
CAN-Schnittstelle	• Inklusive

Vorbereitung für, bzw. Verfügbarkeit von
bestimmten Busschnittstellen

• Inklusive

Empfohlene Schweißbrenner

Über SBI GmbH

SBI wurde 1999 mit dem Ziel gegründet, Rapid-Prototyping-Technologien zu entwickeln. SBI hat seitdem seine Plasmatechnologien und Schweißlösungen am Markt präsentiert und um verschiedenste Kundenanforderungen erweitert. Von automatisierten Lösungen für Beschichtungstechnologien bis zur Reparatur von Schmiedegräben oder Plasma-Lichtbogenabscheidungsmaschinen für die Wartung von Flugzeugturbinen hat SBI namhafte Referenzen auf dem Gebiet des Lichtbogenabscheidungsplasmas etabliert. Seit 2009 konnte sich SBI als Hauptlieferant seiner plasmabasierten Technologie für die 3D-Herstellung von Luftfahrtteilen etablieren.

Neben dem etablierten Portfolio an leistungsfähigen Plasma-Wechselrichtersystemen und Plasma-Schweißgeräten hat SBI eigene Maschinen für die additive Fertigung entwickelt. Der Hersteller brachte das Metalladditiv-Fertigungssystem M3DP im Jahr 2019 auf den Markt.

